

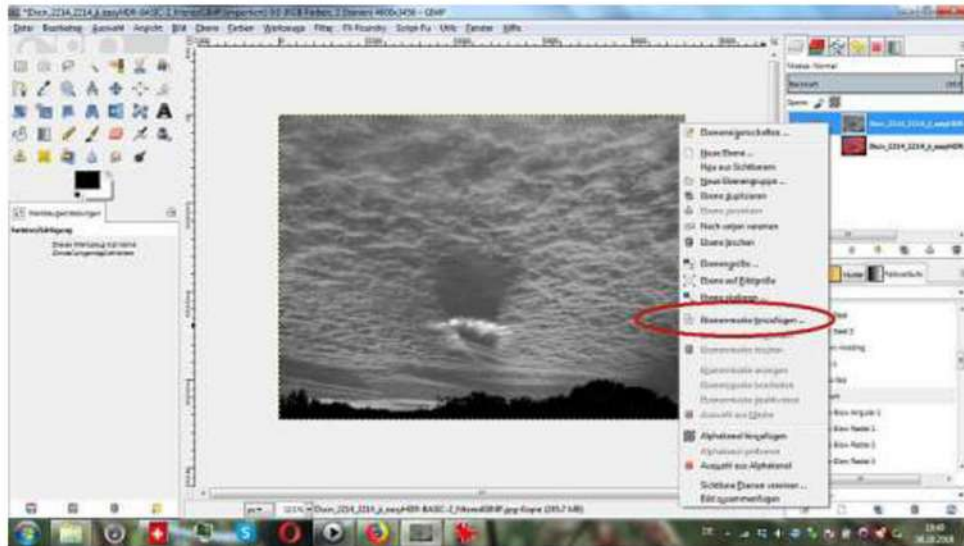
# Farbverlauf nach SW

[quergedacht40.wordpress.com/2019/10/09/farbverlauf-nach-sw/](https://quergedacht40.wordpress.com/2019/10/09/farbverlauf-nach-sw/)

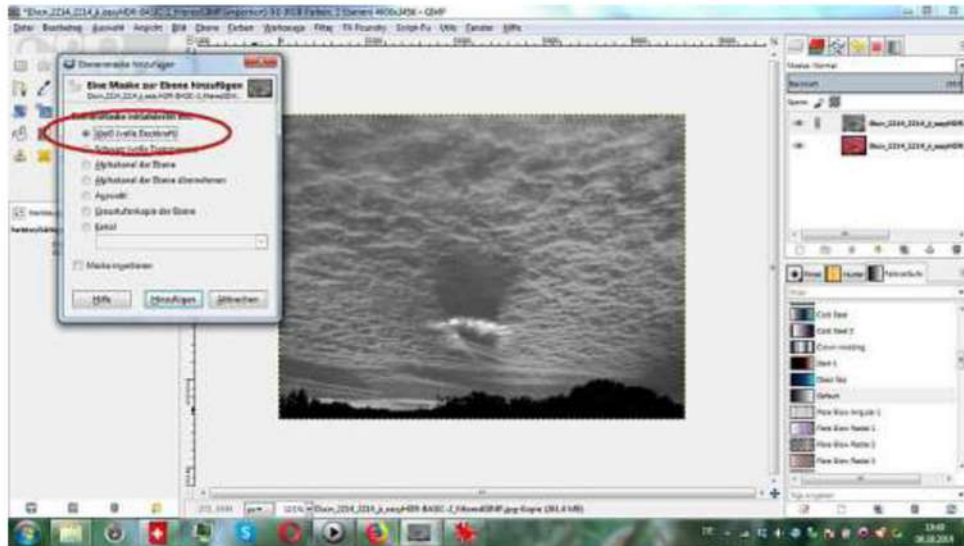
October 9,  
2019



Mit der Color-Key-Technik erzeugt man „Hingucker“, indem ein Bildteil farbig bleibt und alles andere auf Schwarzweiß gesetzt wird. Ähnliche Hingucker lassen sich generieren, wenn man ein farbiges Bild mit einem Farbverlauf nach Schwarzweiß ausstattet. Unter GIMP ist das problemlos möglich und ich will nachfolgend einmal zeigen, wie das funktioniert. Zunächst lädt man das Farbbild unter GIMP und klickt auf „Ebene/ Ebene duplizieren“. Im Ebenenfenster wird jetzt diese neue Ebene durch Anklicken aktiviert (falls sie nicht ohnehin schon aktiv ist) und man geht auf „Farben/ Farbton/Sättigung“. In der sich öffnenden Dialogbox klickt man auf „Alle“ und fährt den Sättigungsregler ganz runter, also auf „Sättigung -100“. Mit dem Button „OK“ wird die Änderung abgeschlossen. Damit hat man aus der neuen Bildebene ein SW-Bild gemacht. Im nächsten Schritt wird diese SW-Ebene im Ebenenfenster angeklickt und der Rechtsklick darauf öffnet eine Drop-Down-Liste. Aus der wählt man „Ebenenmaske hinzufügen“.



Daraufhin öffnet sich eine Dialogbox. In der wird „Weiß/ Volle Deckkraft“ und „Hinzufügen“ angeklickt.



Nun ist sicherzustellen, dass die Vordergrundfarbe auf Schwarz und die Hintergrundfarbe auf Weiß steht. Anschließend das Schwarzweiß-Verlaufswerkzeug selektieren und im Bild mit gedrückter und gezogener, linker Maustaste den Verlauf anbringen (gleichzeitiges Drücken von [Strg] gestattet gerade Linien).



Da, wo es eigentlich schwarz wird, wird es transparent und die untere, farbige Ebene scheint durch. Wo es in der Ebenenmaske weiß bleibt sieht man die Graustufenebene. Man kann problemlos unterschiedliche Verläufe (horizontal, vertikal, über das ganze Bild oder nur über Teile des Bildes) ausprobieren, denn mit „Bearbeiten/ Rückgängig“ lässt sich das, was nicht gefällt, jederzeit wieder rückgängig machen. Wenn das Bild dann schließlich so ist, wie man es haben will, dann wählt man „Ebene/ nach unten vereinen“ und exportiert das fertige Ergebnis.



*Beispiel für einen vertikalen SW-Verlauf über einen Teil des Bildes.*



*Beispiel für einen horizontalen SW-Verlauf über das gesamte Bild.*

Werbeanzeigen